

Bern, 31. Mai 2010

## **hotelleriesuisse lanciert Energieplattform hotelpower.ch**

**Die Folgen des Klimawandels und steigende Energiepreise betreffen auch die Schweizer Hotellerie. hotelleriesuisse lanciert deshalb gemeinsam mit dem Bundesamt für Energie, der Energie-Agentur der Wirtschaft (EnAW), BKW FMB Energie AG und Romande Energie die Energieplattform hotelpower.ch. hotelpower ist das Lösungsportal zum Thema Energie in Hotellerie und Gastgewerbe.**

Die negativen Folgen des Klimawandels sind zunehmend auch in der Schweiz spürbar. Der Rückgang der Gletscher, die Zunahme von Felsstürzen und ein erhöhtes Hochwasserrisiko sind die sichtbarsten Zeichen der Klimaerwärmung. Diese Entwicklungen bedrohen insbesondere im Alpenraum die Grundlagen des Alpentourismus. Auf der anderen Seite bilden die Energieausgaben in der Hotellerie einen substanziellen Kostenblock. So wendeten 2008 Hotels im 3- bis 5-Sterne-Segment durchschnittlich 293'000 Franken für Energiekosten auf. Die steigende Kundennachfrage nach Zusatzdienstleistungen wie Wellness und IT-Services wird diese Ausgaben in Zukunft weiter ansteigen lassen.

### **Effizient sparen**

Die überzeugende Antwort auf diese Entwicklungen heisst Energieeffizienz und erneuerbare Energien. Diese erhöhen die Produktivität, entlasten die Umwelt und reduzieren die Kosten. Wie das funktioniert, zeigt die Energiesparplattform hotelpower.ch auf. hotelpower bietet effektive und branchenspezifische Lösungen im Bereich Energieeffizienz und erneuerbare Energien für Hotellerie und Gastgewerbe. So kann ein Betrieb auf einfache Art und Weise sein Energie-Einsparpotenzial ermitteln. Ausserdem wird anhand von Praxisbeispielen entlang der gesamten Wertschöpfungskette aufgezeigt, an welchen Stellen entsprechende Sparpotenziale ausgeschöpft werden können. Nicht zuletzt werden auf hotelpower.ch Institutionen aufgeführt, die bei Umsetzungsmassnahmen ihre Unterstützung anbieten. Im Vordergrund steht dabei das KMU-Modell der Energie-Agentur der Wirtschaft (EnAW). Hier können Hotel- und Gastronomiebetriebe mit professioneller Begleitung kostengünstig ihre Energieeffizienz steigern und sich zudem von der CO<sub>2</sub>-Abgabe befreien lassen.

COMUNICATO **STAMPA**  
**MEDIENMITTEILUNG**  
COMMUNIQUÉ DE **PRESSE**



hotelpower basiert auf der Zusammenarbeit von starken Partnern. «Die hervorragende Kooperation mit dem Bundesamt für Energie, der Energie-Agentur der Wirtschaft, BKW FMB Energie AG und Romande Energie hat sich ausbezahlt», erklärt Dr. Christoph Juen, CEO von hotelleriesuisse. «Gemeinsam mit unseren Partnern können wir hotelpower.ch als *die* relevante Energieplattform in der Branche positionieren». hotelpower.ch wird heute anlässlich der Delegiertenversammlung von hotelleriesuisse aufgeschaltet.

**Weitere Informationen:**

hotelleriesuisse

Susanne Daxelhofer, Projektleiterin Kommunikation

Telefon: 031 370 42 86 oder 079 557 49 73

E-Mail: [kommunikation@hotelleriesuisse.ch](mailto:kommunikation@hotelleriesuisse.ch)